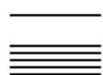
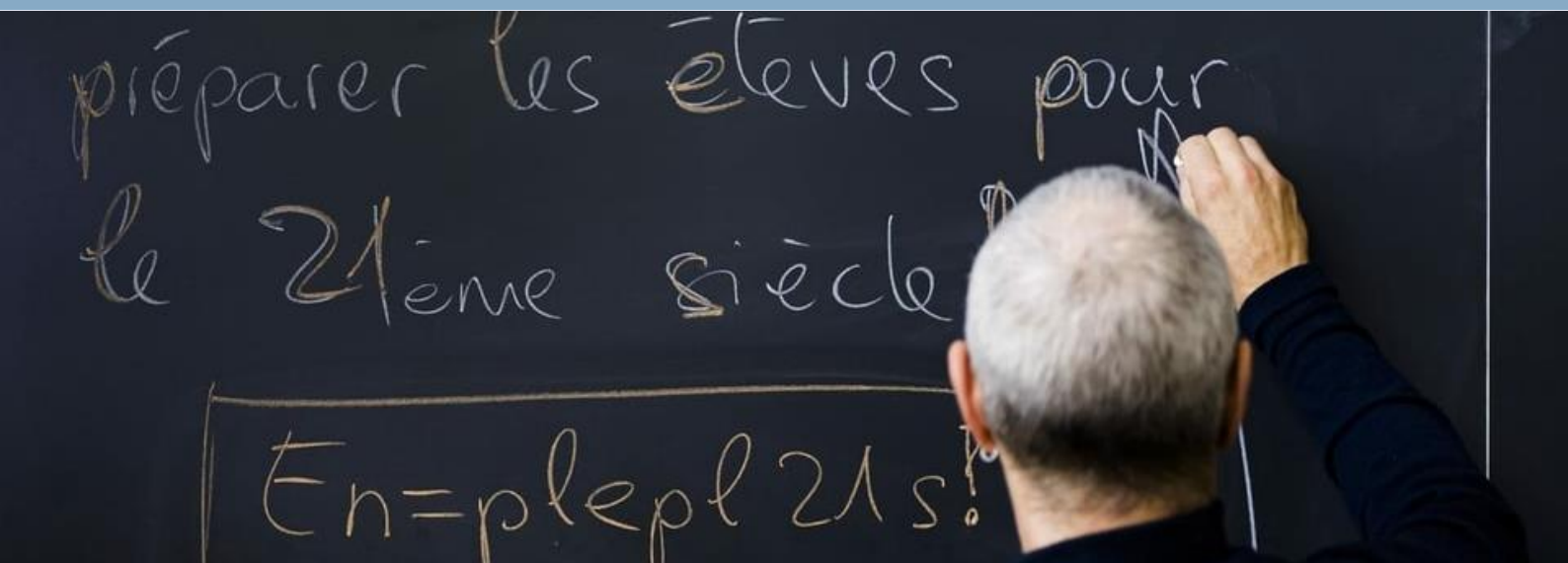


dis donc!

Handreichung für Lehrpersonen
Anpassungen der Verbindlichkeiten beim Einsatz
des Lehrmittels *dis donc!* 7, 8 und 9 im Zyklus 3
ab Schuljahr 2024/25



Amt für gemeindliche Schulen (AgS)

Abteilung Schulentwicklung

Silke Schreiber, Abteilungsleiterin

Philipp Rüeger, Fachverantwortlicher für Unterrichtsfragen

Fachgruppe Fremdsprachen

Stéphanie Weber

Lara Adamou

Simone Lindt

Sylvia Nadig

Christine Steimen

Nik Thür

Monika Zimmermann

Lehrmittelkommission Kanton Zug

Walter Holdener

Sabrina Nussbaumer

Philipp Rüeger

Brigitta Schwegler

Lukas Weibel

Nadine Welten

Amt für gemeindliche Schulen, Dezember 2023

Titelbild: Keystone-SDA

1. Ausgangslage

Seit der Einführung des Französisch-Lehrmittels *dis donc!* im Schuljahr 2019/20 konnten Lehrkräfte im Zyklus 3 Erfahrungen zur Handhabung und zum Einsatz dieses Lehrmittels im Unterricht sammeln. Die Rückmeldungen dieser Erfahrungen haben im Schuljahr 2021/22 die kantonale Fachgruppe Fremdsprachen dazu veranlasst, eine Umfrage bei allen gemeindlichen Netzwerkpersonen für Fremdsprachen durchzuführen. Die Ergebnisse weisen auf einen Bedarf an Anpassungen in der «Handhabung und Priorisierung von Materialien hin», um einen verbindlichen Kompetenzstand für den Übergang in die weiterführenden Schulen zu gewährleisten.

2. Verbindliche Handhabung ab Schuljahr 2024/25

Die Anpassung der Verbindlichkeiten bezüglich der Lehrmittelreihe berücksichtigt beide Niveaus, A und B, der Sekundarstufe I in den Gemeinden des Kantons. In der Tabelle 1 wird der verbindliche Einsatz der Lehrmittelteile dargestellt.

2.1. Ziele der Handhabung









Durch die Anpassung der Vorgaben für das obligatorische Lehrmittel *dis donc!* im 3. Zyklus wird im Fach Französisch eine einheitliche Erreichung der Grundkompetenzen nach Lehrplan 21 angestrebt. Dadurch sollen für Schülerinnen und Schüler sowie Französischlehrpersonen gleiche Erwartungen hinsichtlich der zu erreichenden Mindestkompetenzen für den Übertritt an weiterführende Schulen oder einen Wechsel ins höhere Niveau gewährleistet werden.

Zyklus 3

Schuljahr	dis donc 7 G	dis donc 8 G	dis donc 7 E	dis donc 8 E	Mémoparc	Modul «Rencontres» ¹
7. Schuljahr	U: 1, 2, 3, 4		U: 1, 2, 3, 4		Einsatz Mémoparc 7 und 8	Einsatz Module «Rencontres» während allen drei Schuljahren
8. Schuljahr	U: 5, 6	U: 1, 2	U: 5, 6	U: 1, 2		
9. Schuljahr		U: 3, 4, 5, 6		U: 3, 4, 5, 6		

Tabelle 1: Handhabung der Lehrmittelteile von *dis donc!* Zyklus 3, gültig ab Schuljahr 2024/25

Legende

U:	Unité
	Kein Einsatz
	Mindestanforderung u.a. für Niveauwechsel oder Übertritt an Kantonsschule ab 8. Schuljahr
	7. Schuljahr: Unités 1, 2, 3, 4
	8. Schuljahr: Unités 5, 6
	Mindestanforderung bei Wechsel an Kantonsschule im 9. Schuljahr
	8. Schuljahr: Unités 1, 2
	9. Schuljahr: Unités 3, 4
	Die Unités 5 und 6 im 9. Schuljahr können vor oder nach dem Übertrittsverfahren an die Kantonsschule bearbeitet werden.

¹ Empfehlung der Fachgruppe: Das Modul «Rencontres» soll punktuell und regelmässig während drei Schuljahren begleitend eingesetzt werden.

3. Informationen zur neuen Handhabung

3.1. Lehrmittelangebot und Handhabung

Die Rückmeldungen² zum Einsatz des Lehrmittels zeigen, dass das Angebot an Materialien des Lehrmittels *dis donc!* vielfältig und umfangreich ist. In der Folge führen die Handhabung und Priorisierung der Materialien im Zusammenhang mit der Kompetenzerreichung nach Lehrplan 21 je nach Gemeinde zu unterschiedlichen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Übertritt in die weiterführenden Schulen/Niveauwechsel. Diese Niveauunterschiede erzeugen bei den Schülerinnen und Schülern wie auch bei den abnehmenden Schulen Verunsicherung. Daher waren beispielsweise jährliche Absprachen zwischen den Lehrpersonen der Sekundarstufe I und Sekundarstufe II zum Kompetenzstand erforderlich.

3.2. Mindestanforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten

Durch die angepasste Handhabung erhalten Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler mehr Raum für Vertiefung, Repetition und Austauschaktivitäten. Selbstverständlich bleiben die Inhalte der Themenhefte des Lehrmittels *dis donc!* 9 («Notre Coloc», «Bienvenu au Cinéma», «Jour après jour», «Tour de France») weiterhin für den Einsatz im Unterricht verfügbar.

3.3. Einreichung der Grundansprüche nach Lehrplan 21

Mit der gewählten Aufteilung der Lehrmittelreihe *dis donc!* 7, 8 und 9 ist das Erreichen der Grundansprüche gemäss Lehrplan 21 gewährleistet. Die Aufteilung berücksichtigt die verschiedenen Kompetenzbereiche gleichermassen. Mit *dis donc!* 7 und 8 ist der zirkuläre Aufbau der Grundkompetenzen und deren Festigung entlang der Transferaufgaben sichergestellt (vgl. Anhang 1).

3.4. Synergien zum Sprachtausch

Durch den Aufbau des Moduls «Rencontres» ergeben sich Synergien zum Sprachtausch im Rahmen des Projekts Zug+. Das Projekt für einen Sprachtausch mit einer Partnerklasse aus der Romandie kann mit dem Modul «Rencontres» und seinen Berührungspunkten punktuell begleitet werden. Die Fachgruppe empfiehlt den quartalsweisen Einsatz der (niederschweligen) Aktivitäten zum Thema Austausch (auch ohne Ortsverschiebung möglich) des Moduls. Mit Zug+ «Förderung Sprachtausch» strebt der Kanton zudem an, dass alle Zuger Schulgemeinden eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in der Westschweiz institutionalisieren.³

4. Kontaktdaten

Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Anmerkungen an die Fachgruppe Fremdsprachen oder die schulgemeindliche Netzwerkpersonen für Fremdsprachen.

- Fachgruppe Fremdsprachen: [Fachgruppen \(zg.ch\)](#)
- Zug+ Förderung Sprachtausch: [Zug+ Förderung Sprachtausch \(zg.ch\)](#)

² Rückmeldungen aus Gesprächen mit Netzwerkpersonen der Fremdsprachen und Lehrpersonen mit der Fachgruppe Fremdsprachen und Rückmeldungen aus der Umfrage im März 2022.

³ Damit einhergehend soll die Hälfte aller Zuger Schülerinnen und Schüler mindestens einmal während ihrer obligatorischen Schulzeit «eine Austauschaktivität mit Ortsverschiebung in der Westschweiz erleben können» (Konzept Zug+ «Förderung Sprachtausch an den gemeindlichen Schulen», S. 6).

Anhang 1

Die Zusammenstellung (vgl. Anhang 1) der Kompetenzerreichung in Verbindung mit den Inhalten der Unités aus *dis donc!* 7, 8 und 9 zeigt auf, dass die erforderlichen Kompetenzen nach Lehrplan 21 mit der Anpassung der Verbindlichkeiten erreicht werden können. Das zusätzlich zur Verfügung stehende Material kann nach wie vor eingesetzt werden.

Lehrplan 21	<i>dis donc!</i>
Hören	
Monologische und dialogische Texte verstehen	DD7 Unité 1, 3, 5, 6 DD8 Unité 1, 2, 3, 4, 6 DD9 Module «cinéma»
Lesen	
Texte lesen und verstehen	DD7 Unité 1, 2, 3, 4, 6 DD8 Unité 1, 2, 3, 4, 5 DD9 Module «jour»
Sprechen	
Dialogisches Sprechen	DD7 Unité 3, 5 DD8 Unité 1 DD9 Modules «coloc», «jour»
Monologisches Sprechen	DD7 Unité 1, 2, 3, 6 DD8 Unité 1, 2, 3, 4, 5, 6 DD9 Modules «cinéma», «rencontres»
Schreiben	
Schriftliche Texte verfassen	DD7 Unité 2, 4 DD8 Unité 5, 6 DD9 Modules «coloc», «cinéma», «rencontres», «jour»
Sprachmittlung	DD8 Unité 2
Sprache(n) im Fokus	
Grammatik	DD7 Unité 1, 2, 3, 4, 5, 6 DD8 Unité 1, 2, 3, 4, 5, 6 DD9 Modules «coloc», «cinéma», «jour»
Kulturen im Fokus	
Kenntnisse	DD7 Unité 2, 3, 4, 5, 6 DD8 Unité 1, 2, 3, 4, 5, 6 DD9 Modules «coloc», «jour»
Haltungen	DD9 Modules «cinéma», «coloc»
Handlungen	DD7 Unité 1 DD9 Modules «cinéma», «rencontres»

Tabelle 2: Überblick zur Kompetenzerreichung mit *dis donc!* gemäss Lehrplan 21

Anhang 2

Auszug aus dem Lehrmittelbeschluss 2023-2:

Gemäss Lehrmittelbeschluss 2023-2 verfügt das Amt für gemeindliche Schulen, gestützt auf § 16 Abs. 1, § 66 Abs. 3 Bst. g des Schulgesetzes vom 27. September 1990 (BGS 412.11) und auf § 7 Abs. 1 Bst. f der Verfügung über die Delegation von Entscheidbefugnissen in der Direktion für Bildung und Kultur vom 20. Juni 2012 (BGS 153.721):

2. Ab Schuljahr 2024/25 wird das Heft «rencontres» *dis donc* 9 als obligatorisches Modul bestimmt. Die weiteren vier Module können freiwillig eingesetzt werden.

Französisch, Modul «rencontres», LMVZ
Abgabemodus: obligatorisches Lehrmittel, (S-V)
Stufen: Zyklus 3
Lehrwerkteile: Modul «rencontres» G/E

- 2.1 Die Handreichung «dis donc! Anpassungen der Verbindlichkeiten beim Einsatz des Lehrmittels *dis donc!* 7, 8 und 9 im Zyklus 3 ab Schuljahr 2024/25» wird per Schuljahr 2024/25 eingeführt. Die angepassten Verbindlichkeiten (vgl. *G. Handreichung Handhabung dis donc 7, 8 und 9*)⁴ sind gültig ab Schuljahr 2024/25.

⁴ Vgl. Tabelle 1, S. 3, Handreichung Handhabung *dis donc!*